

Gemeinsamer Bundesausschuss			
Original: AGFS-V			
Kopie:			
Angeht: 30. JUNI 2010		UF Hess	
Bz 30/6/10		Lob	
GF	M-VL	QB-V	AM
PrO	Recht	FB-Med.	Verw.

30. Juni 2010



Kassenärztliche
Bundesvereinigung

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Kassenärztliche Bundesvereinigung · Vorstand · Postfach 12 02 64 · 10592 Berlin

Gemeinsamer Bundesausschuss
Herrn Dr. Rainer Hess
Wegelystr. 8
10623 Berlin

**Vorsitzender des Vorstandes
der Kassenärztlichen Bundesvereinigung**
Dr. Andreas Köhler
Herbert-Lewin-Platz 2
10623 Berlin
Tel.: 030 / 4005-1001 + 1002
Fax: 030 / 4005-1090
E-Mail: AKoehler@kbv.de
www.kbv.de

Dr. Kö/ di/ mö
29. Juni 2010

Berichterstattung der Kassenärztlichen Vereinigungen und der Kassenärztlichen Bundesvereinigung über einrichtungsinternes Qualitätsmanagement in Praxen

Sehr geehrter Herr Dr. Hess,

der Einführungs- und Entwicklungsstand des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements (QM) in Praxen wurde auf Grundlage der am 01.01.2006 in Kraft getretenen Qualitätsmanagement-Richtlinie vertragsärztliche Versorgung (ÄQM-RL) von den Kassenärztlichen Vereinigungen auch in 2009 erhoben und bewertet. Hierzu wurde wieder eine Stichprobe von mindestens 2,5 % der niedergelassenen Ärzte und Psychotherapeuten gezogen und die Ausgewählten mittels eines bundeseinheitlichen Fragebogens (Anlage 4) zum Stand ihres einrichtungsinternen Qualitätsmanagements befragt. MVZ und ermächtigte Ärzte wurden in die Grundgesamtheit integriert. Als Unterstützung erhielten die ausgewählten Niedergelassenen neben Informationen zur Umsetzung der QM-Richtlinie einen Selbstbewertungsbogen zur Durchführung einer Ist-Analyse in der Praxis (Anlage 5). Alle vor dem 01.01.2006 niedergelassenen Teilnehmer sollten sich im Jahr 2009 in Phase II „Umsetzung“ befinden. Für die vollständige Implementierung hatten sie allerdings noch bis zum 31.12.2009 Zeit, da die Phase II bis dahin andauerte.

Die Stichprobe wurde im Zeitraum 10/2009 bis 01/2010 von allen Kassenärztlichen Vereinigungen durchgeführt und mittels eines abgestimmten Software-Tools der KBV ausgewertet. Neben einer Gesamtübersicht zur Stichprobenziehung (Anlage 1) erhalten Sie die detaillierten Ergebnisse der Stichprobe nach Kassenärztlichen Vereinigungen (Anlage 2) und nach Fachgruppen (Anlage 3) in der Anlage. Eine Kurzübersicht der Gesamtauswertung erlauben wir uns bereits hier darzustellen:

Kurzübersicht zur Auswertung der Stichprobenziehung 2009

• Anzahl der QM-Kommissionen:	17	
• Gesamtzahl der gezogenen Vertragsärzte:	3.222	
• Anz. der Bewertungen nach § 7:	3.029	(94%)
• Anz. der Beratungsgespräche nach § 8:	81	

Vorstand

• Anz. der Vertragsärzte, die noch nicht mit der Planung begonnen haben:	33	(1,1%)
• Anz. der Vertragsärzte, die mit der Planung begonnen haben:	230	(7,6%)
• Anz. der Vertragsärzte, die mit der Umsetzung begonnen haben:	1.523	(50,3%)
• Anz. der Vertragsärzte, die alle Elemente umgesetzt haben und bereits mit der Überprüfung begonnen haben:	389	(12,8%)
• Anz. der Vertragsärzte, die bereits mit der Weiterentwicklung begonnen haben:	854	(28,2%)

Die Zahlen belegen, dass sich Qualitätsmanagement bei den Vertragsärzten und -psychotherapeuten bundesweit weiter etabliert hat. Ein Beleg dafür ist neben der verringerten Anzahl an Beratungsgesprächen nach § 8, ebenso die sehr geringe Anzahl derer, die noch nicht mit der Planung begonnen haben. Da in die oben genannten Zahlen auch diejenigen Vertragsärzte einfließen, die sich erst ab 01.01.2006 niedergelassen haben, sind insgesamt mehr als die rechnerischen 91,3% aller bewerteten Vertragsärzte phasenkonform bzw. sogar weiter fortgeschritten mit der Implementierung ihres QMs. Die Anzahl von Ärzten und Psychotherapeuten, die alle Elemente umgesetzt und bereits mit der Überprüfung oder mit der Weiterentwicklung des Qualitätsmanagementsystems begonnen haben, ist um 16,5% im Vergleich zum Vorjahr angestiegen.

Weiteres entnehmen Sie bitte den beigefügten detaillierten Auswertungen.

Für Rückfragen zur Stichprobenziehung stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Köhler

Anlage

Anlage 1: Auswertung zur Stichprobenziehung 2009 gesamt

Anlage 2: Auswertung zur Stichprobenziehung 2009 KVen (ohne Fachgruppen)

Anlage 3: Auswertung zur Stichprobenziehung 2009 KVen (mit Fachgruppen)

Anlage 4: Fragebogen zur Stichprobenziehung

Anlage 5: Selbstbewertungsbogen zur Ist-Einschätzung

Auswertung zur Stichprobenziehung 2009 gem. § 7 Abs. 2 Satz 4 der QM-Richtlinie zur Weiterleitung an den G-BA

	Auswertungspunkte gem. Anlage 2 QM-RiLi	Erläuterungen	Gesamt	%
1	Datum der Stichprobenziehung:			
2	Anzahl der QM-Kommissionen nach § 7 Abs. 1:		17	
3	Gesamtzahl der gezogenen Ärzte:	Anzahl der Ärzte, die zufällig ausgewählt und angeschrieben wurden (2,5%)	3.222	
4	Anzahl der Bewertungen nach § 7 Abs. 2 Satz 1:	Anzahl aller zurückgeschickten und bewertbaren Fragebögen.	3.029	
5	"Rücklaufquote" der zurückgeschickten und bewertbaren Fragebögen:	Ergibt sich aus dem Verhältnis der zurückgeschickten und bewertbaren Fragebögen (Zeile 4) zur Gesamtzahl der gezogenen Ärzte (Zeile 3)		94%
	Anzahl der Beratungsgespräche nach § 8 Satz 4:		81	
9	Anzahl und %-Anteil der geprüften und bewerteten Vertragsärzte die noch nicht mit der "Planung" nach § 6 Abs. 2 Nr. 1 begonnen haben:	%-Anteil ergibt sich aus dem Verhältnis der Anzahl der laut Fragebogen noch nicht mit Umsetzungsphase begonnenen Ärzte (Zeile 9) zur Anzahl der Bewertungen (Zeile 4)	33	1,1%

Auswertung zur Stichprobenziehung 2009 gem. § 7 Abs. 2 Satz 4 der QM-Richtlinie zur Weiterleitung an den G-BA

	Auswertungspunkte gem. Anlage 2 QM-RiLi	Erläuterungen	Gesamt	%
8	Anzahl und %-Anteil der geprüften und bewerteten Vertragsärzte, die mit der " Planung " nach § 6 Abs. 2 Nr. 1 begonnen haben:	%-Anteil ergibt sich aus dem Verhältnis der Anzahl der laut Fragebogen mit Planungsphase begonnenen Ärzte (Zeile 8) zur Anzahl der Bewertungen (Zeile 4)	230	7,6%
10	Anzahl und %-Anteil der geprüften und bewerteten Vertragsärzte, die mit der " Umsetzung " nach § 6 Abs. 2 Nr. 2 begonnen haben:	%-Anteil ergibt sich aus dem Verhältnis der Anzahl der laut Fragebogen mit Umsetzungsphase begonnenen Ärzte (Zeile 10) zur Anzahl der Bewertungen (Zeile 4)	1523	50,3%
11	Anzahl und %-Anteil der geprüften und bewerteten Vertragsärzte, die alle Elemente und Instrumente nach den §§ 3 und 4 und mit der " Überprüfung " nach § 6 Abs. 2 Nr. 3 begonnen haben:	%-Anteil ergibt sich aus dem Verhältnis der Anzahl der laut Fragebogen mit Überprüfungsphase begonnenen Ärzte (Zeile 11) zur Anzahl der Bewertungen (Zeile 4)	389	12,8%
12	Anzahl und %-Anteil der geprüften und bewerteten Vertragsärzte, die mit der " Weiterentwicklung " nach § 6 Abs. 3 begonnen haben:	%-Anteil ergibt sich aus dem Verhältnis der Anzahl der laut Fragebogen mit Weiterentwicklungspha se begonnenen Ärzte (Zeile 12) zur Anzahl der Bewertungen (Zeile 4)	854	28,2%

Auswertung zur Stichprobenziehung 2009 gem. § 7 Abs. 2 Satz 4 der QM-Richtlinie zur Weiterleitung an den G-BA

Auswertungspunkte gem. Anlage 2 QM-Rili	Erläuterungen	Gesamt	%	KV Baden-Württemberg	%	KV Bayerns	%	KV Berlin	%	KV Brandenburg	%	KV Bremen	%	KV Hamburg	%	KV Hessen	%	KV Meckl.-Vorpommern	%
1 Datum der Stichprobenziehung:				14.12.09		30.11.09		05.11.09		14.01.10		22.12.09		07.12.09		03.11.09		13.01.10	
2 Anzahl der QM-Kommissionen nach § 7 Abs. 1:		17		1		1		1		1		1		1		1		1	
3 Gesamtzahl der gezogenen Ärzte:	Anzahl der Ärzte, die zufällig ausgewählt und angeschrieben wurden (2,5%)	3.222		431		530		138		73		38		93		255		58	
4 Anzahl der Bewertungen nach § 7 Abs. 2 Satz 1:	Anzahl aller zurückgeschickten und bewertbaren Fragebögen.	3.029		417		468		131		73		36		84		226		54	
5 "Rücklaufquote" der zurückgeschickten und bewertbaren Fragebögen:	Ergibt sich aus dem Verhältnis der zurückgeschickten und bewertbaren Fragebögen (Zeile 4) zur Gesamtzahl der gezogenen Ärzte (Zeile 3)	94%		97%		88%		95%		100%		95%		90%		89%		93%	
Anzahl der Beratungsgespräche nach § 8 Satz 4:		81		14		0		0		0		0		6		0		0	
Anzahl und %-Anteil der geprüften und bewerteten Vertragsärzte die noch nicht mit der "Planung" nach § 6 Abs. 2 Nr. 1 begonnen haben:	%-Anteil ergibt sich aus dem Verhältnis der Anzahl der laut Fragebogen noch nicht mit Umsetzungsphase begonnenen Ärzte (Zeile 9) zur Anzahl der Bewertungen (Zeile 4)	33	1,1%	2	0%	3	1%	3	2%	4	5%	0	0%	1	1%	2	1%	0	0%

Auswertung zur Stichprobenziehung 2009 gem. § 7 Abs. 2 Satz 4 der QM-Richtlinie zur Weiterleitung an den G-BA

Auswertungspunkte gem. Anlage 2 QM-RiLi	Erläuterungen	Gesamt	%	KV Bayerns	%	KV Berlin	%	KV Brandenburg	%	KV Bremen	%	KV Hamburg	%	KV Hessen	%	KV Meckl.-Vorpommern	%
8 Anzahl und %-Anteil der geprüften und bewerteten Vertragsärzte, die mit der "Planung" nach § 6 Abs. 2 Nr. 1 begonnen haben:	%-Anteil ergibt sich aus dem Verhältnis der Anzahl der laut Fragebogen mit Planungsphase begonnenen Ärzte (Zeile 8) zur Anzahl der Bewertungen (Zeile 4)	230	7,6%	35	7%	6	5%	4	5%	3	8%	6	7%	26	12%	5	9%
10 Anzahl und %-Anteil der geprüften und bewerteten Vertragsärzte, die mit der "Umsetzung" nach § 6 Abs. 2 Nr. 2 begonnen haben:	%-Anteil ergibt sich aus dem Verhältnis der Anzahl der laut Fragebogen mit Umsetzungsphase begonnenen Ärzte (Zeile 10) zur Anzahl der Bewertungen (Zeile 4)	1523	50,3%	268	57%	76	58%	14	19%	12	33%	49	56%	130	56%	11	20%
11 Anzahl und %-Anteil der geprüften und bewerteten Vertragsärzte, die alle Elemente und Instrumente nach den §§ 3 und 4 und mit der "Überprüfung" nach § 6 Abs. 2 Nr. 3 begonnen haben:	%-Anteil ergibt sich aus dem Verhältnis der Anzahl der laut Fragebogen mit Überprüfungsphase begonnenen Ärzte (Zeile 11) zur Anzahl der Bewertungen (Zeile 4)	389	12,8%	30	6%	6	5%	22	30%	8	22%	7	8%	19	8%	24	44%
12 Anzahl und %-Anteil der geprüften und bewerteten Vertragsärzte, die mit der "Weiterentwicklung" nach § 6 Abs. 3 begonnen haben:	%-Anteil ergibt sich aus dem Verhältnis der Anzahl der laut Fragebogen mit Weiterentwicklungsphase begonnenen Ärzte (Zeile 12) zur Anzahl der Bewertungen (Zeile 4)	854	28,2%	132	28%	40	31%	29	40%	13	36%	21	25%	49	22%	14	26%

Auswertung zur Stichprobenziehung 2009 gem. § 7 Abs. 2 Satz 4 der QM-Richtlinie zur Weiterleitung an den G-BA

Auswertungspunkte gem. Anlage 2 QM-RiLi	Erläuterungen	KV Niedersachsen	%	KV Nordrhein	%	KV Rheinland-Pfalz	%	KV Saarland	%	KV Sachsen	%	KV Sachsen-Anhalt	%	KV Schleswig-Holstein	%	KV Thüringen	%	KV Westfalen-Lippe	%
1 Datum der Stichprobenziehung:		20.10.09		12.01.10		17.12.09		18.11.09		27.10.09		22.12.09		26.11.09		23.11.09		27.10.09	
2 Anzahl der QM-Kommissionen nach § 7 Abs. 1:		1		1		1		1		1		1		1		1		1	
3 Gesamtzahl der gezogenen Ärzte:	Anzahl der Ärzte, die zufällig ausgewählt und angeschnitten wurden (2,5%)	288		405		158		43		156		78		105		80		293	
4 Anzahl der Bewertungen nach § 7 Abs. 2 Satz 1:	Anzahl aller zurückgeschickten und bewertbaren Fragebögen.	280		384		150		43		152		72		105		72		282	
5 "Rücklaufquote" der zurückgeschickten und bewertbaren Fragebögen:	Ergibt sich aus dem Verhältnis der zurückgeschickten und bewertbaren Fragebögen (Zeile 4) zur Gesamtzahl der gezogenen Ärzte (Zeile 3)	97%		95%		95%		100%		97%		92%		100%		90%		96%	
Anzahl der Beratungsgespräche nach § 8 Satz 4:		8		44		0		3		0		0		0		0		6	
9 Anzahl und %-Anteil der geprüften und bewerteten Vertragsärzte die noch nicht mit der "Planung" nach § 6 Abs. 2 Nr. 1 begonnen haben:	%-Anteil ergibt sich aus dem Verhältnis der Anzahl der laut Fragebogen noch nicht mit Umsetzungsphase begonnenen Ärzte (Zeile 9) zur Anzahl der Bewertungen (Zeile 4)	4	1%	3	1%	3	2%	1	2%	2	1%	3	4%	0	0%	0	0%	2	1%

Auswertung zur Stichprobenziehung 2009 gem. § 7 Abs. 2 Satz 4 der QM-Richtlinie zur Weiterleitung an den G-BA

Auswertungspunkte gem. Anlage 2 QM-RILI	Erläuterungen	KV Niedersachsen	%	KV Nordrhein	%	KV Rheinland-Pfalz	%	KV Saarland	%	KV Sachsen	%	KV Sachsen-Anhalt	%	KV Schleswig-Holstein	%	KV Thüringen	%	KV Westfalen-Lippe	%
8 Anzahl und %-Anteil der geprüften und bewerteten Vertragsärzte, die mit der "Planung" nach § 6 Abs. 2 Nr. 1 begonnen haben:	%-Anteil ergibt sich aus dem Verhältnis der Anzahl der laut Fragebogen mit Planungsphase begonnenen Ärzte (Zeile 8) zur Anzahl der Bewertungen (Zeile 4)	27	10%	27	7%	5	3%	2	5%	5	3%	4	6%	11	10%	9	13%	15	5%
10 Anzahl und %-Anteil der geprüften und bewerteten Vertragsärzte, die mit der "Umsetzung" nach § 6 Abs. 2 Nr. 2 begonnen haben:	%-Anteil ergibt sich aus dem Verhältnis der Anzahl der laut Fragebogen mit Umsetzungsphase begonnenen Ärzte (Zeile 10) zur Anzahl der Bewertungen (Zeile 4)	160	57%	37	10%	105	70%	25	58%	109	72%	49	68%	58	55%	38	53%	159	56%
11 Anzahl und %-Anteil der geprüften und bewerteten Vertragsärzte, die alle Elemente und Instrumente nach den §§ 3 und 4 und mit der "Überprüfung" nach § 6 Abs. 2 Nr. 3 begonnen haben:	%-Anteil ergibt sich aus dem Verhältnis der Anzahl der laut Fragebogen mit Überprüfungsphase begonnenen Ärzte (Zeile 11) zur Anzahl der Bewertungen (Zeile 4)	19	7%	147	38%	5	3%	7	16%	25	16%	2	3%	12	11%	4	6%	19	7%
12 Anzahl und %-Anteil der geprüften und bewerteten Vertragsärzte, die mit der "Weiterentwicklung" nach § 6 Abs. 3 begonnen haben:	%-Anteil ergibt sich aus dem Verhältnis der Anzahl der laut Fragebogen mit Weiterentwicklungsphase begonnenen Ärzte (Zeile 12) zur Anzahl der Bewertungen (Zeile 4)	70	25%	170	44%	32	21%	8	19%	11	7%	14	19%	24	23%	21	29%	87	31%

Auswertung zur Stichprobenziehung 2009 gem. § 7 Abs. 2 Satz 4 der QM-Richtlinie zur Weiterleitung an den G-BA

Auswertungspunkte gem. Anlage 2 QM-RiLi	Erläuterungen	Gesamt	%	KV Baden- Württemberg	%	KV Bayerns	%	KV Berlin	%	KV Brandenburg	%	KV Bremen	%	KV Hamburg	%	KV Hessen	%	KV Meckl- Vorpommern	%
1 Datum der Stichprobenziehung:				14.12.09		30.11.09		05.11.09		14.01.10		22.12.09		07.12.09		03.11.09		13.01.10	
2 Anzahl der QM-Kommissionen nach § 7 Abs. 1:		17		1		1		1		1		1		1		1		1	
3 Gesamtzahl der gezogenen Ärzte:	Anzahl der Ärzte, die zufällig ausgewählt und angeschrieben wurden (2,5%)	3.222		431		530		138		73		38		93		255		58	
3.1 Fachgruppen		726	23%	115	27%	104	20%	18	13%	20	27%	3	8%	23	25%	37	15%	12	21%
	Anästhesisten	54	2%	10	2%	12	2%	2	1%		0%	1	3%	2	2%	4	2%		0%
	Augenärzte	123	4%	19	4%	9	2%	5	4%	2	3%	3	8%	1	1%	10	4%	4	7%
	Chirurgen	90	3%	12	3%	23	4%	2	1%	1	1%	1	3%	0	0%	3	1%	3	5%
	Frauenärzte	232	7%	27	6%	32	6%	15	11%	5	7%	1	3%	12	13%	19	7%	5	9%
	Hautärzte	66	2%	7	2%	10	2%	3	2%	2	3%	2	0%	2	2%	4	2%	5	0%
	HNO-Ärzte	75	2%	7	2%	13	2%	1	1%	3	4%	1	3%	3	3%	5	2%	2	3%
	Internisten	465	14%	63	15%	75	14%	15	11%	13	18%	9	24%	14	15%	30	12%	9	16%
	Kind. Jug. Psychiater	20	1%		0%	5	1%	2	1%	1	1%	1	0%	1	1%	0	0%	0	0%
	Kinderärzte	135	4%	22	5%	18	3%	5	4%	2	3%	1	3%	3	3%	13	5%	3	5%
	Laborärzte	5	0%	1	0%	1	0%	0	0%		0%		0%	1	1%	0	0%		0%
	Lungenärzte	7	0%	1	0%	1	0%	0	0%		0%		0%	1	0%	0	0%		0%
	Mund-Kiefer-Chirurgie	31	1%	4	1%	6	1%		0%		0%	1	3%	1	1%	0	0%	1	2%
	MVZ/FG-übergreifend	18	1%	3	1%	5	1%	1	1%		0%		0%	1	0%	1	0%		0%
	Nervenärzte	113	4%	11	3%	25	5%	6	4%		0%	3	8%	3	3%	9	4%	7	12%
	Neurochirurgen	9	0%	3	1%		0%		0%		0%		0%	0	0%	1	0%	1	2%
	Nuklearmediziner	12	0%	2	0%	1	0%		0%	1	1%		0%		0%	3	1%		0%
	Orthopäden	121	4%	14	3%	21	4%	5	4%	1	1%	2	5%		0%	8	3%	3	5%
	Pathologen	18	1%	5	1%	1	0%	1	1%	1	1%	1	3%		0%	0	0%		0%
	Praktiker	280	9%	15	3%	71	13%	6	4%	3	4%	3	8%	6	6%	47	18%	2	3%
	Psychotherapeuten	478	15%	73	17%	78	15%	47	34%	10	14%	8	21%	17	18%	49	19%	4	7%
	Radiologen	62	2%	11	3%	6	1%	2	1%	5	7%		0%	1	1%	5	2%	1	0%
	Sonstige Ärzte	18	1%	0	0%	3	1%	2	0%		0%		0%	1	1%	2	1%	1	2%
	Urologen	64	2%	6	1%	10	2%	2	1%	3	4%		0%	2	2%	5	2%	1	2%
3.2 MVZ	Anzahl gezogene MVZ	20	1%	3	1%	5	1%	1	1%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
3.3 Ermächtigte	Anzahl gezogene Ermächtigte	97	3%	25	6%	22	4%	0	0%	0	0%	1	3%	1	1%	3	1%	0	0%

Auswertung zur Stichprobenziehung 2009 gem. § 7 Abs. 2 Satz 4 der QM-Richtlinie zur Weiterleitung an den G-BA

Auswertungspunkte gem. Anlage 2 QM-RiLi	Erläuterungen	Gesamt	%	KV Baden-Württemberg	%	KV Bayerns	%	KV Berlin	%	KV Brandenburg	%	KV Bremen	%	KV Hamburg	%	KV Hessen	%	KV Meckl.-Vorpommern	%
4	Anzahl aller zurückgeschickten und bewertbaren Fragebögen.	3.029		417		468		131		73		36		84		226		54	
5	"Rücklaufquote" der zurückgeschickten und bewertbaren Fragebögen (Zeile 4) zur Gesamtzahl der gezogenen Ärzte (Zeile 3)	94%	97%	97%	88%	95%	100%	95%	90%	95%	89%	93%							
5.1	Fachgruppen	694	96%	112	97%	95	94%	17	94%	20	94%	3	94%	23	100%	34	92%	12	92%
	Anästhesisten	49	91%	10	100%	7	58%	2	100%	1	100%	1	100%	2	100%	4	90%	4	90%
	Anteile immer im Verhältnis zur jeweiligen Fachgruppe	116	94%	17	89%	7	78%	5	100%	2	100%	3	100%	0	0%	9	90%	4	90%
	Chirurgen	86	96%	12	100%	23	100%	2	100%	1	100%	1	100%	1	100%	3	84%	3	84%
	Frauenärzte	218	94%	26	96%	29	91%	14	93%	5	93%	1	100%	10	83%	16	84%	5	84%
	Hautärzte	63	95%	7	100%	10	100%	3	100%	2	100%	1	100%	2	100%	4	84%	4	84%
	HNO-Arzte	72	96%	6	86%	12	92%	1	100%	3	100%	1	100%	2	67%	5	83%	2	83%
	Internisten	432	93%	61	97%	61	81%	13	87%	13	100%	9	100%	12	86%	25	83%	8	83%
	Kind./Jug.Psychiater	19	95%	1	100%	5	100%	2	100%	1	100%	1	100%	1	100%	0	85%	3	85%
	Kinderärzte	131	97%	22	100%	18	100%	4	80%	2	100%	1	100%	3	100%	11	85%	3	85%
	Laborärzte	4	80%	1	100%	1	100%							0	0%	0			
	Lungenärzte	6	86%	1	100%	1	100%									0			
	Mund-Kiefer-Chirurgie	27	87%	4	100%	5	83%					1	100%	1	100%	1	88%	0	0%
	MVZ/FG-übergreifend	17	94%	3	100%	4	80%	1	100%					1	100%	0	88%	0	88%
	Nervenärzte	106	94%	11	100%	22	88%	6	100%			3	100%	3	100%	9	88%	6	88%
	Neurochirurgen	9	100%	3	100%	2	100%					3	100%	3	100%	1	88%	1	88%
	Nuklearmediziner	12	100%	2	100%	1	100%			1	100%					3	88%	2	88%
	Orthopäden	112	93%	13	93%	18	86%	5	100%	1	100%	2	100%			7	88%	2	88%
	Pathologen	18	100%	5	100%	1	100%	1	100%	1	100%	1	100%			0	88%	0	88%
	Praktiker	246	88%	15	100%	57	80%	6	100%	3	100%	2	100%	4	67%	37	79%	2	79%
	Psychotherapeuten	453	95%	69	95%	75	96%	45	96%	10	96%	7	88%	17	100%	45	92%	4	92%
	Radiologen	59	95%	11	100%	4	67%	2	100%	5	100%			1	100%	5	88%	1	88%
	Sonstige Ärzte	18	100%	3	100%	3	100%	2	100%	3	100%			2	100%	2	88%	1	88%
	Urologen	62	97%	6	100%	9	90%	2	100%	0	100%	0		1	100%	5	88%	1	88%
				0		0		0		0		0		0		0		0	
Anzahl der Beratungsgespräche nach § 8 Satz 4:		81		14		0		0		0		0		6		0		0	

Auswertung zur Stichprobenziehung 2009 gem. § 7 Abs. 2 Satz 4 der QM-Richtlinie zur Weiterleitung an den G-BA

Auswertungspunkte gem. Anlage 2 QM-RiLi	Erläuterungen	Gesamt	%	KV Baden-Württemberg	%	KV Bayerns	%	KV Berlin	%	KV Brandenburg	%	KV Bremen	%	KV Hamburg	%	KV Hessen	%	KV Meckl.-Vorpommern	%
9	%-Anteil ergibt sich aus dem Verhältnis der Anzahl der laut Fragebogen noch nicht mit Umsetzungsphase begonnenen Ärzte (Zeile 9) zur Anzahl der Bewertungen (Zeile 4)	33	1,1%	2	0%	3	1%	3	2%	4	5%	0	0%	1	1%	2	1%	0	0%
9.1	Fachgruppen	7	1%	0	0%	2	2%	0	0%	1	5%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Anästhesisten	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Augenärzte	2	2%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Chirurgen	2	2%	0	0%	0	0%	0	0%	1	###	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Fachgruppe	2	1%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Hautärzte	3	5%	1	14%	1	10%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	HNO-Ärzte	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Internisten	2	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Kind. Jug. Psychiater	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Kinderärzte	1	1%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Laborärzte	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Lungenärzte	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Mund-Kiefer-Chirurgie	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	MVZ/Ü-übergreifend	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Nervenärzte	2	2%	0	0%	0	0%	1	17%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Neurochirurg	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Niklearmediziner	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Orthopäden	2	2%	0	0%	0	0%	0	0%	1	###	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Pathologie	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Praktiker	4	2%	0	0%	0	0%	1	17%	1	33%	0	0%	0	0%	1	3%	0	0%
	Psychotherapeuten	6	1%	1	1%	0	0%	1	2%	0	0%	0	0%	0	0%	1	2%	0	0%
	Radiologen	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Sonstige Ärzte	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Urologen	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%

Auswertung zur Stichprobenziehung 2009 gem. § 7 Abs. 2 Satz 4 der QM-Richtlinie zur Weiterleitung an den G-BA

Auswertungspunkte gem. Anlage 2 QM-RiLi	Erläuterungen	Gesamt	%	KV Baden- Württemberg	%	KV Bayerns	%	KV Berlin	%	KV Brandenburg	%	KV Bremen	%	KV Hamburg	%	KV Hessen	%	KV Meckl- Vorpommern	%
8	Anzahl und %-Anteil der geprüften und bewerteten Fragebogen mit Planungsphase begonnenen Ärzte (Zeile 8) zur Anzahl der Bewertungen (Zeile 4)	230	7,6%	40	10%	35	7%	6	5%	4	5%	3	8%	6	7%	26	12%	5	9%
8.1	Fachgruppen	69	10%	11	10%	11	12%	1	6%	2	10%	1	33%	4	17%	6	18%	1	8%
	Anästhesisten	4	8%	3	30%		0%		0%						0%		0%		
	Augenärzte	5	4%		0%		0%		0%			1	33%			1	11%		0%
	Chirurgen	6	7%	3	25%	1	4%		0%								0%		0%
	Frauenärzte	17	8%	1	4%	4	14%		0%	1	20%					2	13%		0%
	Hautärzte	3	5%		0%		0%	1	33%								0%		0%
	HNO-Ärzte	4	6%	1	17%		0%		0%								0%		0%
	Internisten	27	6%	6	10%	3	5%		0%	1	8%					3	12%	1	13%
	Kind./Jug./Psychiater	1	5%		0%	1	20%		0%					1	33%				0%
	Kinderärzte	6	5%		0%		0%		0%							1	9%		0%
	Laborärzte	0	0%		0%		0%		0%										
	Lungenärzte	0	0%		0%		0%		0%										
	Mund-/Kiefer-Chirurgie	2	7%		0%		0%		0%								0%		
	MVZ/Fs-übergreifend	2	12%		0%	1	25%		0%										
	Nervenärzte	7	7%	1	9%		0%		0%			1	33%		0%	1	11%	1	17%
	Neurochirurgen	2	22%	1	33%		0%		0%								###		0%
	Nuklearmediziner	1	8%		0%		0%		0%								###		0%
	Orthopäden	9	8%	3	23%		0%		0%							2	29%		0%
	Pathologen	2	11%	1	20%		0%	1	100%										0%
	Praktiker	14	6%	3	20%	1	2%		0%							4	11%	1	50%
	Psychotherapeuten	44	10%	5	7%	13	17%	3	7%		1					4	9%		0%
	Radiologen	3	5%	1	9%		0%		0%								0%		0%
	Sonstige Ärzte	2	11%		0%		0%		0%								0%	1	###
	Urologen	0	0%		0%		0%		0%								0%		0%

Auswertung zur Stichprobenziehung 2009 gem. § 7 Abs. 2 Satz 4 der QM-Richtlinie zur Weiterleitung an den G-BA

Auswertungspunkte gem. Anlage 2 QM-RiLi	Erläuterungen	Gesamt	%	KV Baden-Württemberg	%	KV Bayerns	%	KV Berlin	%	KV Brandenburg	%	KV Bremen	%	KV Hamburg	%	KV Hessen	%	KV Meckl.-Vorpommern	%
10	Anzahl und %-Anteil der geprüften und bewerteten Vertragsärzte, die mit der "Umsetzung" nach § 6 Abs. 2 Nr. 2 begonnen haben:	1523	50,3%	223	59%	268	57%	76	58%	14	19%	12	33%	49	58%	130	58%	11	20%
10.1	Fachgruppen	379	55%	63	56%	55	58%	7	41%	5	25%	1	33%	11	48%	17	50%	3	25%
	Anästhesisten	24	49%	3	30%	3	43%	1	50%		0%		0%	1	50%	3	75%		
	Augenärzte	41	35%	5	29%	2	29%	2	40%		0%		0%		0%	3	33%	1	25%
	Chirurgen	39	45%	5	42%	14	61%	1	50%		0%		0%		0%	3	###	1	33%
	Fachgruppe Frauenärzte	104	48%	16	62%	17	59%	6	43%	1	20%		0%	7	50%	8	50%	1	0%
	Hautärzte	31	49%	3	43%	8	80%		0%		0%		0%	2	100%	3	75%		
	HNO-Ärzte	34	47%	3	50%	4	33%	1	100%	1	33%		0%	3	150%	4	80%		0%
	Internisten	217	50%	34	56%	29	48%	11	85%	4	31%	6	67%	6	50%	17	68%	1	13%
	Kind. Jug. Psychiater	4	21%			1	20%		0%		0%		0%		0%				
	Kinderärzte	76	58%	17	77%	12	67%	4	100%		0%		0%	1	33%	4	36%		0%
	Laborärzte	1	25%		0%	1	100%												
	Lungenärzte	3	50%		0%		0%												
	Mund-Kiefer-Chirurgie	10	37%	1	25%	5	100%						0%		0%	1	###		
	MVZ/FG-übergreifend	7	41%	1	33%	1	25%	1	100%										
	Nervenärzte	55	52%	7	64%	20	91%	2	33%				0%	1	33%	4	44%	2	33%
	Neurochirurgen	4	44%	2	67%														0%
	Nuklearmediziner	5	42%	2	100%		0%				0%					2	67%		0%
	Orthopäden	49	44%	8	62%	9	50%	2	40%		0%	1	50%			3	43%		0%
	Pathologen	7	39%	3	60%		0%				0%		0%						
	Praktiker	137	56%	6	40%	34	60%	5	83%	1	33%	1	50%	4	100%	20	54%	1	50%
	Psychotherapeuten	222	49%	40	58%	43	57%	30	67%		0%	3	43%	10	59%	28	62%	2	50%
	Radiologen	27	46%	2	18%	3	75%	2	100%	1	20%			1	100%	5	###		
	Sonstige Ärzte	12	67%			1	33%	1	33%						0%	2	###		0%
	Urologen	35	56%	2	39%	6	67%		0%	1	33%			2	100%	3	60%		0%

Auswertung zur Stichprobenziehung 2009 gem. § 7 Abs. 2 Satz 4 der QM-Richtlinie zur Weiterleitung an den G-BA

Auswertungspunkte gem. Anlage 2 QM-RiLi	Erläuterungen	Gesamt	%	KV Baden- Württemberg	%	KV Bayerns	%	KV Berlin	%	Brandenburg	%	KV Bremen	%	KV Hamburg	%	KV Hessen	%	KV Meckl.- Vorpommern	%
11	Anzahl und %-Anteil der geprüften und bewerteten Vertragsärzte, die alle Elemente und Instrumente nach den §§ 3 und 4 und mit der "Überprüfung" nach § 6 Abs. 2 Nr. 3 begonnen haben:	389	12,8%	33	8%	30	6%	6	5%	22	30%	8	22%	7	8%	19	8%	24	44%
11.1	Fachgruppen	78	11%	10	9%	6	6%	2	12%	6	30%			2	9%	4	12%	6	50%
	Anästhesisten	6	12%		0%		0%		0%					1	50%		0%		
	Augenärzte	18	16%	3	18%	1	14%	1	20%		0%					1	11%	3	75%
	Chirurgen	9	10%	1	8%	1	4%		0%		0%						0%	2	67%
	Fachgruppe	27	12%	1	4%	2	7%	1	7%	3	60%	1	###	1	10%	2	13%	2	40%
	Frauenärzte	9	14%		0%		0%		0%	2	###				0%		0%		
	HNO-Ärzte	12	17%		0%	1	8%		0%		0%	1	###		0%		0%	1	50%
	Internisten	64	15%	5	8%	4	7%		0%	4	31%	1	11%	2	17%	1	4%	2	25%
	Kind. Jug. Psychiater	2	11%						0%										
	Kinderärzte	16	12%	1	5%	2	11%		0%	1	50%	1	###		0%	2	18%	2	67%
	Laborärzte	1	25%	1	100%		0%		0%										
	Lungenärzte	0	0%		0%		0%												
	Mund-Kiefer-Chirurgie	2	7%	1	25%		0%		0%			1	###		0%		0%		
	MZ/JFG-übergreifend	1	6%		0%		0%		0%										
	Nervenärzte	11	10%		0%		0%	1	17%						0%		0%	1	17%
	Neurochirurg	3	33%		0%												0%	1	###
	Nuklearmediziner	2	17%		0%					1	###						0%	1	###
	Orthopäden	19	17%	1	8%	2	11%		0%		0%		0%				0%	2	###
	Pathologen	1	6%		0%		0%		0%								0%		
	Praktiker	31	13%	1	7%	5	9%		0%		0%		0%				0%		
	Psychotherapeuten	61	13%	6	9%	5	7%	1	2%	2	20%	2	29%	1	6%	5	14%	1	25%
	Radiologen	8	14%	1	9%		0%		0%	2	40%				0%		0%		
	Sonstige Ärzte	1	6%		0%	1	33%		0%						0%		0%		0%
	Urologen	7	11%	1	17%		0%		0%	1	33%				0%		0%	1	###

Auswertung zur Stichprobenziehung 2009 gem. § 7 Abs. 2 Satz 4 der QM-Richtlinie zur Weiterleitung an den G-BA

Auswertungspunkte gem. Anlage 2 QM-RiLi	Erläuterungen	Gesamt	%	KV Baden-Württemberg	%	KV Bayerns	%	KV Berlin	%	Brandenburg KV	%	KV Bremen	%	KV Hamburg	%	KV Hessen	%	KV Meckl.-Vorpommern	%
12	Anzahl und %-Anteil der geprüften und bewerteten Vertragsärzte, die mit der "Weiterentwicklung" nach § 6 Abs. 3 begonnen haben:	854	28,2%	119	28%	132	28%	40	31%	29	40%	13	36%	21	25%	49	22%	14	26%
1		163	23%	28	25%	21	22%	7	41%	6	30%	1	33%	6	26%	7	21%	2	17%
	Fachgruppen																		
	Anästhesisten	14	29%	4	40%	4	57%	1	50%			1	###		0%		0%		0%
	Augenärzte	50	43%	9	53%	4	57%	2	40%	2	###	2	67%		0%	4	44%		0%
	Chirurgen	30	35%	3	25%	7	30%	1	50%			1	###		0%		0%		0%
	Fachgruppe Frauenärzte	68	31%	8	31%	6	21%	7	50%			1	0%	2	20%	4	25%	3	60%
	Hautärzte	17	27%	3	43%	1	10%	2	67%				0%		0%				
	HNO-Ärzte	23	32%	2	33%	7	58%	2	0%	2	67%		0%		0%	1	25%		50%
	Internisten	122	28%	16	26%	25	41%	2	15%	4	31%	2	22%	3	25%	4	16%	4	50%
	Kind. Jug. Psychiater	12	63%			3	60%	2	100%	1	###		0%	1	100%				
	Kinderärzte	31	24%	4	18%	4	22%	2	0%	1	50%		0%	1	33%	4	36%	1	33%
	Laborärzte	2	50%		0%		0%												
	Lungenärzte	3	50%	1	100%	1	100%												
	Mund-Kiefer-Chirurgie	11	41%	2	50%		0%						0%	1	100%		0%		
	MVZ/FG-übergreifend	9	53%	2	67%	2	50%		0%					2	67%	4	44%	2	33%
	Nervenärzte	31	29%	3	27%	2	9%	2	33%			1	33%	2	67%		0%		0%
	Neurochirurgen	0	0%		0%		0%												
	Nuklearmediziner	3	25%		0%	1	100%												
	Orthopäden	33	29%	1	8%	7	39%	3	60%			1	50%	2	29%		0%		0%
	Pathologen	8	44%	1	20%	1	100%		0%	1	###	1	###						
	Praktiker	62	25%	5	33%	17	30%		0%	1	33%	1	50%		0%	9	24%		0%
	Psychotherapeuten	118	26%	17	25%	14	19%	10	22%	8	80%	2	29%	4	24%	7	16%	1	25%
	Radiologen	21	36%	7	64%	1	25%		0%	2	40%			1	100%		0%		0%
	Sonstige Ärzte	4	22%			1	33%												
	Urologen	19	31%	3	50%	3	33%	1	50%	1	33%				0%	2	40%		0%

Auswertung zur Stichprobenziehung 2009 gem. § 7 Abs. 2 Satz 4 der QM-Richtlinie zur Weiterleitung an den G-BA

Auswertungspunkte gem. Anlage 2 QM-Rili	Erläuterungen	KV Niedersachsen	%	KV Nordrhein	%	KV Rheinland-Pfalz	%	KV Saarland	%	KV Sachsen	%	KV Sachsen-Anhalt	%	KV Schleswig-Holstein	%	KV Thüringen	%	KV Westfalen-Lippe	%
1 Datum der Stichprobenziehung:		20.10.09		12.01.10		17.12.09		18.11.09		27.10.09		22.12.09		26.11.09		23.11.09		27.10.09	
2 Anzahl der QM-Kommissionen nach § 7 Abs. 1:		1		1		1		1		1		1		1		1		1	
3 Gesamtzahl der gezogenen Ärzte:	Anzahl der Ärzte, die zufällig ausgewählt und angeschrieben wurden (2,5%)	288		405		158		43		156		78		105		80		293	
3.1 Fachgruppen		82	28%	56	14%	62	39%	17	40%	48	31%	26	33%	32	30%	29	36%	42	14%
	Anästhesisten	5	2%	6	1%	4	3%	1	2%	0	0%			1	1%			6	2%
	Augenärzte	10	3%	17	4%	8	5%	1	2%	12	8%	2	3%	6	6%	3	4%	11	4%
	Chirurgen	7	2%	15	4%	4	3%	2	5%	2	1%	1	1%	2	2%	4	5%	8	3%
	Frauenärzte	21	7%	31	8%	7	4%	4	9%	12	8%	5	6%	9	9%	3	4%	24	8%
	Hautärzte	6	2%	13	3%	4	3%	4	3%	4	3%	4	5%	1	1%	1	1%	5	2%
	HNO-Ärzte	6	2%	12	3%	3	2%	1	2%	8	5%	2	3%	2	2%	3	4%	3	1%
	Internisten	41	14%	72	18%	19	12%	6	14%	17	11%	13	17%	14	13%	9	11%	46	16%
	Kind. Jug. Psychiater	0	0%	6	1%	1	1%		0%	0	0%	1	1%	2	2%	2	2%	1	0%
	Kinderärzte	11	4%	13	3%	5	3%		0%	10	6%	1	1%	6	6%	3	4%	19	6%
	Laborärzte	1	0%		0%	0	0%	1	2%	0	0%				0%				0%
	Lungenärzte	1	0%		0%	0	0%		0%	0	0%				0%			2	1%
	Mund-Kiefer-Chirurgie	3	1%	7	2%	1	1%	2	5%	0	0%			1	1%	1	1%	3	1%
	MVZ/FG-übergreifend	3	1%	3	1%	0	0%	2	1%	2	1%	5	6%	2	2%	3	4%	5	2%
	Nervenärzte	11	4%	12	3%	5	3%		0%	6	4%				2%	3	4%	5	2%
	Neurochirurgen	1	0%	1	0%	1	1%		0%	0	0%				0%			1	0%
	Nuklearmediziner	1	0%	1	0%	1	1%		0%	0	0%				0%			2	1%
	Orthopäden	11	4%	19	5%	8	5%	1	2%	7	4%	2	3%	3	3%	2	3%	14	5%
	Pathologen	1	0%	3	1%	1	1%		0%	0	0%				0%			1	0%
	Praktiker	19	7%	27	7%	2	1%	1	2%	8	5%	6	8%	4	4%	8	10%	52	18%
	Psychotherapeuten	36	13%	72	18%	11	7%	6	14%	13	8%	4	5%	14	13%	5	6%	31	11%
	Radiologen	4	1%	11	3%	4	3%		0%	0	0%			3	3%	1	1%	9	3%
	Sonstige Ärzte	1	0%	1	0%	0	0%		0%	7	4%	4	5%	1	1%	3	4%	1	0%
	Urologen	6	2%	7	2%	7	4%		0%	0	0%	4	5%	1	1%	3	4%	7	2%
3.2 MVZ	Anzahl gezogene MVZ	3	1%	3	1%	0	0%	2	5%	2	1%	0	0%	1	1%	0	0%	0	0%
3.3 Ermächtigte	Anzahl gezogene Ermächtigte	1	0%	18	4%	7	4%	2	5%	1	1%	0	0%	1	1%	2	3%	13	4%

Auswertung zur Stichprobenziehung 2009 gem. § 7 Abs. 2 Satz 4 der QM-Richtlinie zur Weiterleitung an den G-BA

Auswertungspunkte gem. Anlage 2 QM-RILi	Erläuterungen	KV Niedersachsen	%	KV Nordrhein	%	KV Saarland	%	KV Sachsen	%	KV Sachsen-Anhalt	%	KV Schleswig-Holstein	%	KV Thüringen	%	KV Westfalen-Lippe	%
4	Anzahl der Bewertungen zurückgeschickten und bewertbaren Fragebögen.	280		384		43		152		72		105		72		282	
5	"Rücklaufquote" der zurückgeschickten und bewertbaren Fragebögen: zur Gesamtzahl der gezogenen Ärzte (Zeile 3)	97%	95%	95%	95%	100%	97%	97%	92%	92%	100%	100%	90%	90%	83%	96%	100%
5.1	Fachgruppen	79	96%	53	95%	17	100%	48	100%	24	92%	32	100%	24	83%	42	100%
	Anästhesisten	5	100%	6	###	4	100%	0	100%	1	100%	1	100%	2	100%	6	100%
	Augenärzte	10	100%	17	###	8	100%	12	100%	2	100%	6	100%	2	67%	11	100%
	zur jeweiligen Fachgruppe	7	100%	15	###	3	75%	1	50%	1	100%	2	100%	4	100%	6	75%
	Chirurgen	20	95%	30	97%	7	100%	11	100%	5	100%	9	100%	3	100%	23	96%
	Frauenärzte	5	83%	12	92%	4	100%	4	100%	3	75%	1	100%	4	100%	5	100%
	HNO-Ärzte	6	100%	12	###	3	100%	8	100%	2	100%	2	100%	3	100%	3	100%
	Internisten	41	100%	69	96%	19	100%	17	100%	13	100%	14	100%	7	78%	44	96%
	Kind.-Jug.Psychiater	0		6	###	0	0%	0	100%	1	100%	2	100%	0		1	100%
	Kinderärzte	11	100%	13	###	5	100%	10	100%	1	100%	6	100%	3	100%	18	95%
	Laborärzte	1	100%			0		0									
	Lungenärzte	1	100%			0		0									
	Mund-Kiefer-Chirurgie	3	100%	5	71%	1	100%	0	100%	2	100%	1	100%	1	100%	2	100%
	MVZ/FG-übergreifend	3	100%	3	###	0		2	100%			1	100%			2	67%
	Nervenärzte	10	91%	10	83%	5	100%	6	100%	5	100%	2	100%	3	100%	5	100%
	Neurochirurgen	1	100%	1	###	1	100%	0								1	100%
	Nuklearmediziner	1	100%	1	###	1	100%	0								2	100%
	Orthopäden	11	100%	18	95%	7	88%	6	86%	2	100%	3	100%	2	100%	14	100%
	Pathologen	1	100%	3	###	1	100%	0		2	100%			1	100%	1	100%
	Praktiker	19	100%	24	89%	2	100%	7	88%	6	100%	4	100%	8	100%	49	94%
	Psychotherapeuten	34	94%	67	93%	10	91%	13	100%	1	25%	14	100%	5	100%	31	100%
	Radiologen	4	100%	11	###	4	100%	0				3	100%	1	100%	8	89%
	Sonstige Ärzte	1	100%	1	###	0		7	100%			1	100%	3	100%	1	100%
	Urologen	6	100%	7	###	6	86%	0		4	100%	1	100%	3	100%	7	100%
		0		0		0		0		0		0		0		0	
	Anzahl der Beratungsgespräche nach § 8 Satz 4:	8		44		0		0		0		0		0		6	

Auswertung zur Stichprobenziehung 2009 gem. § 7 Abs. 2 Satz 4 der QM-Richtlinie zur Weiterleitung an den G-BA

Auswertungspunkte gem. Anlage 2 QM-RiLi	Erläuterungen	KV Niedersachsen	%	KV Nordrhein	%	KV Rheinland-Pfalz	%	KV Saarland	%	KV Sachsen	%	KV Sachsen-Anhalt	%	KV Schleswig-Holstein	%	KV Thüringen	%	KV Westfalen-Lippe	%
9	Anzahl und %-Anteil der geprüften und bewerteten Vertragsärzte die noch nicht mit der "Planung" nach § 6 Abs. 2 Nr. 1 begonnen haben:	4	1%	3	1%	3	2%	1	2%	2	1%	3	4%	0	0%	0	0%	2	1%
9.1	Fachgruppen	2	3%	0	0%	1	2%	0	0%	0	0%	1	4%	0	0%	0	0%	0	0%
	Anästhesisten	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Augenärzte	0	0%	0	0%	1	13%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	1	9%
	Chirurgen	0	0%	0	0%	0	0%	1	50%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Fachgruppe	0	0%	1	3%	1	14%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Hautärzte	0	0%	1	8%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	HNO-Arzte	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Internisten	0	0%	1	1%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Kind. Jug. Psychiater	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	1	10%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Kinderärzte	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Laborärzte	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Lungenärzte	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Mund-Kiefer-Chirurgie	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	MVZ/F-G-übergreifend	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Nervenärzte	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	1	20%	0	0%	0	0%	0	0%
	Neurochirurg	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Nuklearmediziner	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Orthopäden	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	1	7%
	Pathologe	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Praktiker	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	1	17%	0	0%	0	0%	0	0%
	Psychotherapeuten	2	6%	0	0%	0	0%	0	0%	1	8%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Radiologen	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Sonstige Ärzte	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
	Urologen	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%

Auswertung zur Stichprobenziehung 2009 gem. § 7 Abs. 2 Satz 4 der QM-Richtlinie zur Weiterleitung an den G-BA

Auswertungspunkte gem. Anlage 2 QM-RiLi	Erläuterungen	KV Niedersachsen	%	KV Nordrhein	%	KV Rheinland-Pfalz	%	KV Saarland	%	KV Sachsen	%	KV Sachsen-Anhalt	%	KV Schleswig-Holstein	%	KV Thüringen	%	KV Westfalen-Lippe	%
8	Anzahl und %-Anteil der geprüften und bewerteten Vertragsärzte, die mit der "Planung" nach § 6 Abs. 2 Nr. 1 begonnen haben:	27	10%	27	7%	5	3%	2	5%	5	3%	4	6%	11	10%	9	13%	15	5%
8.1	Fachgruppen	9	11%	4	8%	1	2%	1	6%	1	2%	3	13%	4	13%	6	25%	3	7%
	Allgemeinmediziner		0%		0%	1	25%		0%		8%		0%	1	17%		0%		0%
	Anästhesisten	1	10%		0%		0%		0%	1	100%		0%		0%		0%		0%
	Augenärzte		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%
	Chirurgen		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%
	Fachgruppe	1	5%	3	10%		0%		0%		0%		0%	1	11%		0%	4	17%
	Frauenärzte	2	40%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%
	Hautärzte		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%
	HNO-Ärzte	4	10%	5	7%	1	5%	1	100%	1	6%		0%	1	50%	1	14%	1	2%
	Internisten		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%
	Kind./Jug.Psychiater	1	9%	3	23%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%
	Kinderärzte		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%
	Laborärzte		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%
	Lungenärzte		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%
	Mund-Kiefer-Chirurgie		0%	2	40%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%
	MVZ/FG-übergreifend		0%	1	33%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%
	Nervenärzte	1	10%		0%		0%		0%	1	17%		0%	1	50%		0%		0%
	Neurochirurgen		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%
	Neurokardiomediziner		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%
	Orthopäden	1	9%		0%		0%		0%		0%		0%		0%	1	50%	2	14%
	Pathologen		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%
	Praktiker	1	5%	1	4%		0%		0%		0%	1	17%	1	25%		0%	1	2%
	Psychotherapeuten	5	15%	7	10%	1	10%		0%		0%		0%	1	7%		0%	4	13%
	Radiologen		0%		0%	1	25%		0%		0%		0%	1	33%		0%		0%
	Sonstige Ärzte	1	100%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%
	Urologen		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%

Auswertung zur Stichprobenziehung 2009 gem. § 7 Abs. 2 Satz 4 der QM-Richtlinie zur Weiterleitung an den G-BA

Auswertungspunkte gem. Anlage 2 QM-RiLi	Erläuterungen	KV Niedersachsen	%	KV Nordrhein	%	KV Rheinland-Pfalz	%	KV Saarland	%	KV Sachsen	%	KV Sachsen-Anhalt	%	KV Schleswig-Holstein	%	KV Thüringen	%	KV Westfalen-Lippe	%
10	Anzahl und %-Anteil der geprüften und bewerteten Vertragsärzte, die mit der "Umsetzung" nach § 6 Abs. 2 Nr. 2 begonnen haben;	160	57%	37	10%	105	70%	25	58%	109	72%	49	68%	58	55%	38	53%	159	56%
10.1	Fachgruppen	50	63%	8	15%	41	69%	12	71%	39	81%	15	63%	19	59%	9	38%	24	57%
	Anästhesisten	3	60%	2	33%	3	75%	1	100%						0%			4	67%
	Augenärzte	3	30%	2	12%	4	50%	1	100%	9	75%	1	50%	3	50%		0%	5	45%
	Chirurgen	3	43%		0%	3	100%	1	50%		0%	1	100%	2	100%	1	25%	4	67%
	Fachgruppe Frauenärzte	14	70%	2	7%	4	57%	2	50%	8	73%	4	80%	4	44%	2	67%	9	39%
	Hautärzte	2	40%	2	17%	2	50%			2	50%	2	67%		0%	1	100%	4	80%
	HNO-Arzte	4	67%	2	17%	2	67%		0%	5	63%		0%	1	50%	2	67%	2	67%
	Internisten	18	44%	9	13%	15	79%	2	33%	12	71%	11	85%	10	71%	4	57%	28	64%
	Kind. Jug. Psychiater				0%							1	100%	1	50%			1	100%
	Kinderärzte	7	64%	1	8%	4	80%			7	70%	1	100%	4	67%	2	67%	12	67%
	Laborärzte		0%						0%										
	Lungenärzte	1	100%															1	50%
	Mund-Kiefer-Chirurgie	2	67%		0%		0%												0%
	MVZ/FG-übergreifend	1	33%		0%			1	100%	1	50%			1	100%				0%
	Nervenärzte	6	60%	1	10%	3	60%			3	50%	2	40%			2	67%	2	40%
	Neurochirurgen	1	100%		0%		0%											1	100%
	Nuklearmediziner	1	100%		0%		0%												0%
	Orthopäden	6	55%		0%	6	86%	1	100%	5	83%	2	100%	1	33%	1	50%	4	29%
	Pathologen	1	100%		0%		0%												0%
	Praktiker	13	68%	3	13%	2	100%	1	100%	7	100%	4	67%	2	50%	5	63%	28	57%
	Psychotherapeuten	17	50%	5	7%	7	70%	3	50%	4	31%		0%	8	57%	2	40%	20	65%
	Radiologen	3	75%		0%	3	75%							1	33%	1	100%	5	63%
	Sonstige Ärzte		0%		0%					7	100%				0%			1	100%
	Urologen	4	67%		0%	6	100%					3	75%	1	100%	3	100%	4	57%

Auswertung zur Stichprobenziehung 2009 gem. § 7 Abs. 2 Satz 4 der QM-Richtlinie zur Weiterleitung an den G-BA

Auswertungspunkte gem. Anlage 2 QM-RiLi	Erläuterungen	KV Niedersachsen	%	KV Nordrhein	%	KV Rheinland-Pfalz	%	KV Saarland	%	KV Sachsen	%	KV Sachsen-Anhalt	%	KV Schleswig-Holstein	%	KV Thüringen	%	KV Westfalen-Lippe	%
11	Anzahl und %-Anteil der geprüften und bewerteten Vertragsärzte, die alle Elemente und Instrumente nach den §§ 3 und 4 und mit der "Überprüfung" nach § 6 Abs. 2 Nr. 3 begonnen haben:	19	7%	147	38%	5	3%	7	16%	25	16%	2	3%	12	6%	4	11%	19	7%
11.1	Fachgruppen	6	8%	22	42%	1	2%	3	18%	5	10%	2	0%	2	8%	2	6%	1	2%
	Anästhesisten	1	20%	1	17%		0%		0%					1	100%			2	33%
	Augenärzte	1	10%	4	24%	1	13%		0%	1	8%		0%	1	17%	1	17%		0%
	Chirurgen		0%	5	33%		0%		0%	1	0%		0%		0%		0%		0%
	Frauenärzte	1	5%	8	27%		0%	2	50%	1	9%		0%		0%		0%	2	9%
	Hautärzte		0%	5	42%		0%		0%	2	50%		0%		0%		0%		0%
	HNO-Ärzte	1	17%	4	33%	1	33%		0%	2	25%		0%		0%	1	33%		0%
	Internisten	5	12%	29	42%		0%	1	17%	3	18%		0%	2	14%		0%	5	11%
	Kind./Jug.Psychiater		0%	2	33%		0%		0%		0%		0%		0%		0%		0%
	Kinderärzte		0%	4	31%		0%		0%	2	20%		0%	1	17%		0%		0%
	Laborärzte		0%																
	Lungenärzte		0%																
	Mund-Kiefer-Chirurgie		0%		0%		0%		0%										0%
	MVZ/FG-übergreifend		0%		0%		0%			1	50%				0%		0%		0%
	Nervenärzte		0%	5	50%	1	20%			1	17%		0%	1	50%		0%		0%
	Neurochirurg		0%	1	###	1	100%												0%
	Nuklearmediziner		0%	1	###		0%												0%
	Orthopäden		0%	10	56%		0%		0%	1	17%		0%	1	33%		0%	2	14%
	Pathologen		0%	1	33%		0%												0%
	Praktiker	2	11%	13	54%		0%		0%		0%		0%	1	25%		0%	4	8%
	Psychotherapeuten	2	6%	25	37%		0%	1	17%	6	46%	1	100%	1	7%		0%	3	10%
	Radiologen		0%	4	36%		0%							1	33%		0%		0%
	Sonstige Ärzte		0%		0%		0%				0%						0%		0%
	Urologen		0%	3	43%		0%					1	25%		0%		0%		0%

Auswertung zur Stichprobenziehung 2009 gem. § 7 Abs. 2 Satz 4 der QM-Richtlinie zur Weiterleitung an den G-BA

Auswertungspunkte gem. Anlage 2 QM-RiLi	Erläuterungen	KV Niedersachsen	%	KV Nordrhein	%	KV Rheinland-Pfalz	%	KV Saarland	%	KV Sachsen	%	KV Sachsen-Anhalt	%	KV Schleswig-Holstein	%	KV Thüringen	%	KV Westfalen-Lippe	%
12	Anzahl und %-Anteil der geprüften und bewerteten Vertragsärzte, die mit der "Weiterentwicklung" nach § 6 Abs. 3 begonnen haben:	70	25%	170	44%	32	21%	8	19%	11	7%	14	19%	24	23%	21	29%	87	31%
12.1	Fachgruppen	12	15%	19	36%	17	29%	1	6%	3	6%	5	21%	7	22%	7	29%	14	33%
	Anästhesisten	1	20%	3	50%		0%		0%						0%				0%
	Augenärzte	5	50%	11	65%	2	25%		0%	1	8%	1	50%	1	17%	1	50%	5	45%
	Chirurgen	4	57%	10	67%		0%		0%						0%	2	50%	2	33%
	Fachgruppe	4	20%	16	53%	2	29%		0%	2	18%	1	20%	4	44%	1	33%	8	35%
	Frauenärzte	1	20%	4	33%	2	50%		0%					1	100%		0%	1	20%
	HNO-Ärzte	1	17%	5	42%		0%		0%	1	13%	2	100%		0%		0%	1	33%
	Internisten	14	34%	25	36%	3	16%	3	50%	1	6%	2	15%	2	14%	2	29%	10	23%
	Kind. Jug. Psychiater	3	27%	4	67%		0%		0%					1	50%		0%		0%
	Kinderärzte	1	100%	5	38%		0%		0%					1	17%	1	33%	6	33%
	Laborärzte	1	0%					1	100%										
	Lungenärzte	1	33%	3	60%		100%		0%									1	50%
	Mund-Kiefer-Chirurgie	2	67%	2	67%	1	100%	1	0%					1	100%		0%	2	100%
	MVZ/FG-übergreifend	3	30%	4	40%	1	20%	1	17%			2	40%		0%	1	33%	3	60%
	Nervenärzte		0%		0%		0%												0%
	Neurochirurgen		0%		0%		0%												0%
	Nuklearmediziner	4	36%	8	44%	1	14%		0%					1	33%			2	100%
	Orthopäden	3	16%	7	29%	1	100%		0%									5	36%
	Pathologen	8	24%	30	45%	2	20%	2	33%	2	15%			4	29%	3	38%	16	33%
	Praktiker	1	25%	7	64%		0%								0%	3	60%	4	13%
	Psychotherapeuten	1	0%	1	###		0%							1	100%			3	38%
	Radiologen	2	33%	4	57%		0%								0%			3	0%
	Sonstige Ärzte																		
	Urologen	2	33%	4	57%		0%								0%			3	43%

Logo der KV

«Anrede»
«Titel»
HERMANN BERTHOLD
«Straße» «Hausnummer»
«PLZ» «Stadt»

23.06.2010

Fragebogen zum Einführungs- und Entwicklungsstand des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements in Ihrer Praxis/ Einrichtung *

Bevor Sie die folgenden Fragen zum Entwicklungsstand des Qualitätsmanagements Ihrer Praxis / Einrichtung und der entsprechenden Phase, in der Sie sich befinden, beantworten, nutzen Sie den beigefügten „Selbstbewertungsbogen für die Einrichtung“. Mit Hilfe dieses Selbstbewertungsbogens können Sie einen Ist-Zustand Ihrer Praxis/ Einrichtung im Bezug auf QM ermitteln.

**Sie befinden sich derzeit in Phase >«Phase»<
Bitte beantworten Sie im folgenden Fragebogen mindestens die Fragen bis zur Phase >«Phase»<, in der Sie sich befinden sollten.**

Informationen und eine erläuternde Graphik zur Umsetzung der QM-Richtlinie und den verschiedenen Phasen finden Sie in der beiliegenden QM-Kurzinformation unter „Zeitrahmen zur Einführung und Umsetzung“.

* Ihre Daten werden ausschließlich für die Erhebung des QM und für die Weiterentwicklung unseres Dienstleistungsangebotes verwendet. Es erfolgt keine personen- oder einrichtungsbezogene Weitergabe der Daten. Wir versichern Ihnen außerdem, dass alle von Ihnen gemachten Angaben nach einem Jahr gelöscht werden.

		Ja	Nein, bisher noch nicht		
Phase I „Planung“	1	<p>Wir/ Ich haben eine schriftliche Selbstbewertung des Ist-Zustandes der Praxis / Einrichtung durchgeführt.</p> <p>Falls Sie den beiliegenden Selbstbewertungsbogen für Ihre Praxis/ Einrichtung ausgefüllt haben, liegt Ihnen eine Ist-Einschätzung vor, aus der Sie für Ihren QM-Aufbau und Ihre Praxistätigkeit Rückschlüsse ziehen können. Sie können dann diese Frage mit JA beantworten</p>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	2	<p>Wir/ Ich haben konkrete Ziele für den Aufbau des internen QM festgelegt.</p>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	3	<p>Wir/ Ich führen weitere Maßnahmen zur Planung des internen QM durch.</p>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	4	<p>Haben Sie einen für das interne Qualitätsmanagement zuständigen Arzt bzw. Psychotherapeuten konkret benannt? Selbstverständlich können auch Sie selber der für QM Zuständige sein.</p> <p>Die Benennung eines Zuständigen ist nur relevant, wenn in Ihrer Praxis/ Einrichtung mehrere Vertragsärzte bzw. Psychotherapeuten tätig sind.</p> <p>Wenn Sie in Ihrer Praxis der einzige Vertragsarzt bzw. Psychotherapeut sind, beantworten Sie diese Frage bitte mit Ja.</p> <hr/> <p>Name des zuständigen Arztes bzw. Psychotherapeuten</p>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Ja	Nein, bisher noch nicht		
Phase II „Umsetzung“	5	<p>Wir/ Ich haben auf der Grundlage der in Phase I erfolgten Analysen und Planungen konkrete Umsetzungsmaßnahmen zur Einführung eines einrichtungsinternen Qualitätsmanagements ergriffen. (Bitte auch ankreuzen, wenn die Maßnahmen bereits abgeschlossen sind).</p>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	6	<p>In der Praxis / Einrichtung haben wir alle für die Einrichtung anwendbaren Grundelemente nach § 3 der QM-Richtlinie unter Verwendung aller Instrumente nach § 4 eingeführt. (Originaltexte zu den §§3 und 4 sind als Anlage beigefügt).</p> <p>Um einen Überblick darüber zu bekommen, welche Grundelemente und Instrumente Sie in Ihrer Praxis/ Einrichtung noch einführen müssen, können Sie den beiliegenden Selbstbewertungsbogen nutzen.</p>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

			Ja	Nein, bisher noch nicht
Phase III „Überprüfung“	7	Wir/ Ich haben die Praxis/ Einrichtung hinsichtlich der Einführung der Elemente und Instrumente des Qualitätsmanagements erneut selbst-bewertet. (nach §§ 3 und 4 der QM-Richtlinie)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	8	Wir/ Ich haben bei dieser Selbstbewertung auch überprüft, inwieweit wir/ ich die festgelegten Ziele in Bezug auf die Elemente und Instru-mente des Qualitätsmanagements erreicht haben. (nach §§ 3 und 4 der QM-Richtlinie)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			Ja	Nein, bisher noch nicht
Phase IV „fortlaufende Weiterentwicklung“	9	Unser einrichtungsinternes Qualitätsmanagement entwickeln wir/ ich fortlaufend weiter.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	10	Wir/ Ich führen mindestens einmal jährlich eine Selbstbewertung der Praxis/ Einrichtung hinsichtlich der ergriffenen Maßnahmen zur Wei-terentwicklung der Grundelemente und Instrumente (nach §§ 3 und 4 der QM-RL) durch. Diese Selbstbewertung schließt die jeweilige Zielerreichung mit ein. Die letzte Selbstbewertung der ergriffenen Maßnahmen haben wir/ ich durchgeführt am: _____ Datum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Freiwillige Angaben zum internen Qualitätsmanagement Ihrer Praxis/ Einrichtung	Ja	Nein
Basiert Ihr internes Qualitätsmanagement auf einem QM-System? Wenn ja, auf welchem System? _____ Bezeichnung des QM-Systems	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ist Ihre Praxis/ Einrichtung nach einem QM-System zertifiziert? Wenn ja, können Sie (freiwillig) dem Fragebogen eine Kopie des Zertifikates beifügen. Bitte beachten Sie: Die Vorlage eines Zertifikates einer externen Prüfung /Zertifizierung enthebt die Praxis nicht von der Beantwortung und Rücksendung dieses Fragebogens.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

In der Anlage finden Sie die Original-Texte der §§ 3 und 4 der QM-Richtlinie.

Die komplette QM-Richtlinie finden Sie unter: <http://www.kbv.de/rechtsquellen/130.html> oder www.g-ba.de.

<< Folgende Texte sind Vorschläge und können individuell gestaltet werden >>

Ich möchte zu folgenden QM-Themen telefonisch durch die KV<xy> beraten werden:

Ich wünsche ein persönliches Beratungsgespräch in den Räumen der KV<xy> zu folgenden Themen:

Fragen zur QM-Richtlinie oder zu unseren Beratungsangeboten beantworten wir Ihnen gerne:

Tel: (Vorwahl) Tel.-Nr.

Fax: (Vorwahl) Fax-Nr.

E-Mail: xx@kv<xy>.de

Ich versichere die Vollständigkeit meiner Angaben

Ort, Datum

Unterschrift